

Ist mein Server noch für Ventura geeignet?

Beitrag von „MPC561“ vom 10. Dezember 2022, 13:25

[Zitat von bluebyte](#)

Netzwerk in der Firma aufbauen mit Bastellösungen?

Hmmm? Ich hab jetzt 3 mal alles gelesen aber finde keinen Hinweis auf Netzwerklösung in einer Firma? Ausser Homebridge (und das ist smarthome) finde ich da nix.

[BNils](#)

Jetzt mal zu deiner Einkaufsliste.

Da läuft kein Ventura drauf ohne eine externe Grafikkarte. Aber mit externer Grafikkarte ist es mit Stromsparen vorbei. Wenn du es mit interner Grafikkarte laufen lassen willst brauchst Du ein Gen 10 Mainboard. Sprich eines mit B460m Chipsatz (Oder H410 oder Z490, wobei das H410 maximal 4xSATA Ports hat und damit nur bedingt für ein NAS geeignet ist und das Z490 ist eher was in Richtung Gaming und wird mehr Strom ziehen, dazu ist es auch noch teurer und hat "meist" auch nur 4 SATA Ports, B460m hat meist 6 SATA Ports).

Und auf ein Gigabyte Mainboard aus der B460m Reihe würde ich verzichten. Deren Firmware implementierung bzgl. Stromsparmechanismen ist fehlerhaft. So habe ich mit dem Gigabyte B460m DS3H **Rev.1.0** und dem B460m Aorus Pro extremste Probleme mit ASPM gehabt: Ich musste bei beiden ASPM komplett deaktivieren, und das kostet gute 5W im Idle.

Und wenn es Doch ein Server und nicht Ventura sein soll: Auf Unraid Lauft Hombridge auch ohne Probleme.

[wmb](#)

Von TrueNAS würde ich abraten, Grund Stromsparen. Der Raid sorgt dafür das bei jedem Datenzugriff alle Platten im Raid anlaufen. Das ist gut wenn man Hochreaktive Systeme in Firmennetzwerken braucht aber bei den "meisten" Homeanwendern wie mit Kanonen auf Spatzen schießen. Deswegen propagiere ich da immer UnRaid. Da läuft nur die Platte aus dem Spindown an auf der die Daten die du brauchst liegen, die anderen können weiter schlafen.

Der einzige Nachteil dabei ist das kopieren von Daten auf Unraid. Da kann, wenn der NVME Cache voll ist, die Kopiergeschwindigkeit auf ca. 70MB/s sinken. Aber erstmal muss wie gesagt der Cache voll sein.

Dazu ist das Handling von Docker Containern im Unraid verglichen mit TrueNAS ein Traum.

Mein Dicker 86TB Unraid Server braucht im Idle 18W und wenn ich einen Film schaue (oder was anderem wo ich Daten von einer Platte hole und die damit läuft) ca. 24-27W. Noch dazu lege ich den Automatisiert um 0 Uhr schlafen wenn keine Dateizugriffe seit 30 Minuten mehr erfolgt sind wecke ihn um 12 Uhr Mittags automatisiert wieder auf (interner RTC des Mainboards).

Gruss,

Joerg